

Course an der Wiener Börse vom 7. November 1888.

Nach dem offiziellen Touschblatt.

	Geld	Ware		Geld	Ware		Geld	Ware		Geld	Ware	
Staats-Anlehen.			6% Temeser Banat	104.75	106.75	Staatsbahn 1. Emission	196.50	—	Aktion von Transport-		Silbahn 200 fl. Silber	105.50
Silberrente	82.15	82.35	6% ungarische	104.75	105.75	Silbahn à 5%	143.75	144.25	Unternehmungen.		Silb.-Verbd. Verb. 200 fl. EM.	164.40
1864er 4% Staatslofe 250 fl.	82.65	82.85	Andere öffentl. Anlehen.			Ung.-galiz. Bahn	99.70	100.30	(ver Stück).		Tramway-Verl. 170 fl. ö. W.	164.76
1864er 4% Staatslofe 250 fl.	123.55	134.—	Donau-Meg.-Post 5% 100 fl.	121.50	122.60	Diverse Lose					Transp.-Gesellschaft 100 fl.	124.25
1868er 5% ganze 500 "	149.20	140.50	1868er 5% ganze 500 "	105.75	106.75	(per Stück).					Ung.-galiz. Eisen. 200 fl. Silber	176.25
1868er 5% Pfandlofe 100 "	141.50	141.50	Anleben b. Stadtgemeinde Wien	106.—	106.—	Ereditlose 100 fl.	182.25	182.75			Ung.-Nordbahn 200 fl. Silber	168.25
1868er 5% Pfandlofe 100 "	173.—	173.—	Anleben b. Stadtgemeinde Wien	173.—	173.—	Clarh.-Lose 40 fl.	59.—	60.—			Ung.-Weltl. Raab-Graj 200 fl. S.	173.75
1864er 5% Pfandlofe 100 "	173.—	173.—	(Silber und Gold)			4% Donau-Dampfsch. 100 fl.	119.25	120.25			Weltbahn 200 fl.	174.25
Pfandbriefe (für 100 fl.)	109.60	109.80	Pfandbriefe (für 100 fl.)	142.25	142.75	Salbader Prämien-Anleb. 20 fl.	24.—	26.—			(lit. B) 200 fl.	280
Österr. Notenrente, steuerfrei	97.70	97.80				Boden-Lose 40 fl.	59.75	60.25			200 fl.	300
Ung. Golbrente 4%	101.25	101.45	Boden, allg. österr. 4% Gold	122.80	123.40	Bodenkreuz, öst. Ges. v. 10 fl.	18.10	13.40			Donau-Dampfschiffahrt - Ges.	
Papierrente 6%	92.30	92.50	bto. in 60 "	101.10	101.25	Salm-Lose 40 fl.	19.25	20.50			Österr. 500 fl. EM.	399
Eisen.-Anl. 120 fl. ö. W. S.	144.60	146.—	bto. in 60 "	98.20	98.70	St. Gencio-Lose 40 fl.	65.—	65.60			Drant-Eis. (B.-D.-S.) 200 fl. S.	188.50
Östbahns-Prioritäten	98.75	99.25	bto. Prämien-Schuldenkrf. 8%	103.—	103.60	Waldheim-Lose 20 fl.	42.—	48.—			Dura-Bodenbacher E. 200 fl. S.	35.50
Staats-Obl. (Ung. Öst.)			Dest. Hypothekenbank 10. 51/2%	101.—	—	Welschgrätz-Lose 20 fl.	55.50	56.—			Eib.-Vorl. 200 fl. S.	173.25
Vom 3. 1876	117.—	118.—	Dest. Hypothekenbank 10. 51/2%	101.—	101.40					Ferdinand-Nordb. 1000 fl. EM.	24.66	
Deutsch.-Lose 4% 100 fl.	139.76	131.—	bto. "	100.—	100.40					Franz.-Josef.-Bahn 200 fl. Silber	2460	
Deutsch.-Lose 4% 100 fl.	123.—	123.40	bto. "	100.—	100.40					Hünftruden-Barcer Eis. 200 fl. S.	—	
Grundrentl.-Obligationen (für 100 fl. EM.)	109.50	—	Anglo-Österr. Bank 200 fl.	113.25	114.—					Galis, Karl-Ludwig-E. 200 fl. EM.	212	
5% böhmische	104.50	105.25	Elisabeth-Westbahn 1. Emission	—	—	Bankverein, Wiener, 100 fl.	98.75	99.25			Graz-Käflscher E. 200 fl. ö. W.	212.25
5% galizische	106.50	—	Ferdinand-Nordbahn in Silber	99.60	100.20	Böhner-Einf. 200 fl. S. 40%	266.—	266.60			Kralenberg-Eisenbahn 100 fl.	—
5% kroatische und Küstenland	108.50	—	Franz.-Josef.-Bahn	—	—	Credit-Anl. f. Hand.u. Gewerbe 160 fl.	308.70	309.10			Kratzau-Eisenb. 200 fl. S.	—
5% niederösterreichische	110.—	—	Galizische Karl-Ludwig-Bahn	99.60	100.10	Creditbank, Allg. Ung. 200 fl.	503.25	503.75			Königberg-Garnowitz-Jaffa-Eisenbahn-Gefellshaft 200 fl. ö. W.	210
5% steirische	104.75	—	Em. 1881 300 fl. S. 41/2%	106.20	106.80	Depositenbank, Aug. 200 fl.	507.—	510.—			St. Ulrich-Einf. 200 fl. S.	211
5% steirische und Slavonische	104.50	106.—	Desterr. Nordwestbahn	—	—	Hypothekenbank 200 fl. 25% E.	66.50	68.—			Deutsche Pfähle	59.60
5% steirische und Slavonische	104.50	106.10	Siebenbürger Eisenb. 200 fl.	—	—	Postbank 200 fl. S. 50% E.	217.—	217.25			London	121.60
Siebenbürger	—	—	Verlehrbank 200 fl.	—	—	Reichsbank 200 fl.	878.—	879.—			Paris	48.12

Anzeigeblaßt zur Laibacher Zeitung Nr. 257.

Donnerstag den 8. November 1888.

(4960—3) **Diurnistenstelle.** Nr. 35. Beim I. Bezirksgericht Loitsch ist eine Diurnistenstelle mit dem Tagessalde per einen Gulden bis auf einen Gulden 20 kr. fogleich zu bezeigen. Competenztermin bis 12. November 1888.

(5005—1) Nr. 687. B. Sch. R. Concurs-Ausschreibung. In der zweiklassigen Volksschule in Neu-degg ist die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 400 fl. in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre gehörig dokumentierten Gesuche

bis 25. November 1. J.

im vorgeschriebenen Wege hieran zu überreichen.

I. Bezirkschulrat Rudolfswert, am 5ten November 1888.

Der I. R. Regierungsrath und Bezirkshauptmann als Vorsitzender: Egel m. p.

P. Pusers Touristen-Pflaster.



Sicher und schnell wirkendes Mittel gegen Hühnerungen, Schwelen, sogenannte harte Haut an den Fußsohlen und Fersen, gegen Warzen und alle übrigen harten Hautwucherungen. Wirkung garantiert. Preis einer Schachtel 60 kr. ö. W., bei Postversendung 10 kr. mehr.

Hauptversendungs-Depot:

J. Schwenks Apotheke in Meidling bei Wien.

Echt zu haben in Laibach bei J. Swoboda, U. v. Trnkóczy; in Rudolfswert bei Dr. Rizzoli; Stein (in Krain) bei J. Močnik; in Klagenfurt bei A. Egger, W. Thurnwald, P. Birnbacher; in Friesach bei A. Eichinger; Feldkirchen bei C. Wenner; in Villach bei J. Scholz; Dr. E. Kumpf in Wolfsberg bei A. Huth.

Nur echt, wenn jede Gebrauchsanweisung und jedes Pflaster mit der nebenstehenden Schutzmarke und Unterschrift versehen ist; daher achte man auf diese und verlange stets ausdrücklich, P. Pusers Touristen-Pflaster. Dieses Pflaster ist nur in einer Größe zum Preis von 60 kr. erhältlich.

Billigste Einkaufsquellen für die Winter-Saison und Weihnachten!

J. & S. Kessler in Brünn

Ferdinandsgasse 7, — Cz. versenden mit Nachnahme:

10 m Winterloden für Frauenkleider, doppelbreit	fl. 5.50
10 m Valerie-Flanell für Frauenkleider, neueste Muster	fl. 4.—
10 m Kalmus, schwere Qualität, neueste Muster	fl. 2.70
10 m Kleiderbarchent, schwere Qualität, neueste Muster	fl. 3.—
10 m Schlafrockstoff, lariert, neueste Muster	fl. 2.50
29 Ellen Prohnitzer Barchent, blau und braun fl. 5.—, weiß und roth	fl. 6.—
3-10 m Herren-Anzug-Stoff für Winter, la fl. 5.50, IIa	fl. 3.75
2-10 m Winterrockstoff, modern, la fl. 10.—, IIa	fl. 6.—
2-10 m Nebezieherstoff, modern	fl. 6.—
1 Stück Plüschnüsse, für Herren und Knaben	fl. 1.50
1 Stück Winterbettdecke aus Rouge, complet	fl. 3.—
1 Stück Pferde-Dede, 190 cm lang, 130 cm breit, la gelb fl. 2.50, IIa grau fl. 1.50	
1 Stück Angora-Umhängtuch, für Winter 10/4, la fl. 6.—, IIa	fl. 2.80
3 Stück Frauen-Schafwolljäste (Jersey), alle Modesarben, la fl. 3.—, IIa	fl. 1.50
6 Paar Filzröcke, reich tambouriert, roth, grau, braun	fl. 3.—
1 Stück Leintuch, 2 m lang, ohne Naht	fl. 1.50
10 m Laufsteppich, starke Qualität	fl. 3.50
1 Stück Herrenhemd, weiß und farbig, la fl. 1.80, IIa	fl. 1.20
3 Stück Arbeiterhemden, aus schwerem Oxford	fl. 2.—
6 Paar Unterhosen aus Barchent, Leinwand la fl. 2.50, IIa	fl. 1.80
6 Stück Wintersocken, gestrickt, aller Farben	fl. 1.10
3 Stück Frauenehemden aus Kreftleinwand und Chiffon, la fl. 5.—, IIa	fl. 3.25
1 Stück Nachtcorsetten aus Chiffon, gestickt la fl. 4.—, IIa	fl. 1.80
1 Decke Jute-Vorhang, türkische Deffins, la fl. 3.50, IIa	fl. 2.50
29 Ellen Garnitur, 1 Tisch- und 2 Bettdecken, aus Rips fl. 4.50, aus Jute fl. 3.50	fl. 4.20
29 Ellen Haussteinwand, starke Qualität, 5/4 fl. 5.50, 4/4 fl. 4.50	fl. 4.50
29 Ellen Oxford, neueste Deffins	fl. 6.—
3 Stück Kaukasas, neueste Deffins, beste Qualität	fl. 1.—
12 Stück Tischtücher aller Farben, 5/4 fl. 2.—, 4/4 fl. 1.—	

Muster gratis und franco.

(5001) 12—1

Wasserkraft.

In gesunder, volksreicher Gegend in Steiermark, Kärnten, Krain, Küstenland oder Kroation, an einer Bahn gelegen, wird eine verlässliche Wasserkraft von 3 bis 400 Pferdekräften

zu kaufen gesucht.

Offerte mit genauen Angaben zu richten an Rudolf Mosse, Wien, unter Chiffre: R. 1560. (5008)

(5011—1)

Nr. 8880.

Zweite exec. Realseilbietung.

Am 13. November 1888

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des mj. Anton Smerdu von Kal Einlage-B. 18 der Catastralgemeinde Kal stattfinden.

I. Bezirksgericht Adelsberg, am 15. October 1888.

Apotheker Herbabny's Alpenpflanzen-Extract:

„Neuroxylin.“

(4408-3)

Nr. 21373.

(4944-2)

Curatorsbestellung.

Vom f. f. städt.-del. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
Es werde in der Executionssache des Barthelma Jama von Log, resp. Dr. Munda, Advocat in Laibach, gegen Franz Jama von Log den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigerinnen Agnes Jama und Maria Jak Herr Dr. Anton Pfefferer, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und ihm die befreitenden Bescheide zugestellt.
R. f. städt.-del. Bezirksgericht Laibach, am 20. September 1888.

(4738-3)

Nr. 4594, 4545.

Erinnerung

an 1.) Franz Dežman, 2.) Apollonia Aljančič, resp. deren unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.
Von dem f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird 1.) dem Franz Dežman, 2.) der Apollonia Aljančič, resp. deren unbekannte Erben und Rechtsnachfolgern, hiermit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte ad 1.) der mj. Franz Grilc aus Studencice (durch dessen Vormünder) die Klage de praes. 2. August 1888, Zahl 4345, ad 2.) Josip Zupan von Hlebic (durch Dr. Max. v. Wurzbach) die Klage de praes. 5. August 1888, Z. 4594, erstere auf Erfüllung der Realität Einl.-Nr. 136 der Catastralgemeinde Hrasche, die letztere auf Erfüllung der Realität Einl.-Nr. 86 der Catastralgemeinde Neudorf hiergerichts eingebbracht, worüber die Tagblätzung zur mündlichen Verhandlung dieser Rechtsache auf den

9. November 1888

hiergerichts anberaumt wurde.
Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Klinar von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Bei Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und ihrem Gerichte namhaft machen, überaupt im ordnungsmäßigen Wege einzureihen und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einzuleiten können, während diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Geflagten, welchen es übrig bleibt, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 9. August 1888.

(4842-3)

Nr. 6694.

Neuerliche executive Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:
In der Executionssache des Matthäus und der Eduarda Ocepel von Tirma gegen Johann Ocepel von dort peto. 55 fl. f. A. wird in Gemäßheit der Executionsnovelle vom 10. Juni 1887, Z. 74 R. G. Bl. über das Ueberbot des Matthäus Ocepel (durch Dr. v. Wurzbach) zur executiven Veräußerung der auf Johann Ocepel vergewährten, auf 1622 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 94 der Catastralgemeinde St. Lamprecht die neuere Feilbietung auf den

21. November 1888,
vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichts im Amtslocale mit dem Beisitzer angeordnet, dass hiebei die Realität unter den für die erste Feilbietung festgestellten Bedingungen nur um einen, das Ueberbot von 972 fl. übersteigenden Betrag hintangestellt, sonst aber dem Ueberbieter zugetragen werden wird.
R. f. Bezirksgericht Littai, am 19ten September 1888.

(4408-3)

(4738-3)

Nr. 4594, 4545.

RESTAURATION AM SÜDBAHNHOFE.

Jeden Donnerstag, Samstag und Sonntag Ausschank von
SPATENBRÄU

aus der Brauerei des **G. Sedlmayr** in München. **Spatenbräu** in Flaschen ($\frac{3}{4}$ Liter) à 26 kr., Einsatz pr. Flasche 10 kr. Bestellungen von 5 Flaschen aufwärts für **loco** werden kostenfrei ins Haus gestellt.
Bestellungen nach auswärts werden in jedem Quantum per Nachnahme prompt effectuiert.

Spatenbräu in Gebinden von 50 Liter aufwärts stets vorrätig.

Von heute angefangen jeden Donnerstag

diverse Würste eigener Erzeugung.

(4969—1)

Hochachtend

R. König.

Husten

Heiserkeit, Lungen-, Brust- und Hals- leiden werden am besten erleichtert durch den Gebrauch der reizstillenden, anfeuchtenden und schleimlösenden antikatarrhalischen

Pastillen

die auch ein gutes Praeservativmittel gegen **Diphtheritis** sind.

In Schachteln à 20 kr. zu haben in der **Apotheke Piccoli „zum Engel“** in Laibach, Wienerstrasse.

Pastillen aus **Malzextract, Salmiak, Süßholzextract, Eibischteig, Pfeffermünz** und **Santonin** in Schachteln zu 10 kr. Auswärtige Aufträge gegen Nachnahme des Betrages. Bei grösserer Abnahme Rabatt. (4975)

Soeben erschien in höchst eleganter Ausstattung:

Wiener Tanz-Album

pro 1889 (XIII. Jahrgang)

für Pianoforte solo.

Preis fl. 1·20 netto.
Enthaltend folgende 12 ganz neue ausgewählte Tänze:

Nentwich Jos., op. 5, «Frühlingslieder», Walzer. Czibulka Alph., op. 348, «Darf ich bitten», Polka franc. Horný Ed., «Alpenröslein», Polka mazur. Komzák K., op. 156, «Sturm-Galopp». Weinberger C., «Pagenstreiche-Quadrille» (nach der gleichnamigen Operette). Sobel M., op. 55, «Volapük», Polka française. Kaulich Jos., op. 195, «Tanzende Nymphen», Walzer. Schlügel Ludw., op. 67, «Maassliebchen», Polka mazurka. Pressburg W. M., op. 207, «Amanda», Polka française. Kaulich Jos., op. 191, «Mit Vergnügen», Polka schnell. Kreuzberger Alois, op. 35, «Holz und Stroh», Polka franc. Wehse Ed., «Lustig Blut», Marsch. (4965) 3—2



von
St. Fernoendl, Wien
welche ohne Wachs sofort einen tiefschwarzen Glanz gibt, das Leder in keiner Weise angreift und dauerhaft erhält.
Zu beziehen in den meisten Handlungen Oesterreich-Ungarns.
Wegen der vielen werblichen Nachahmungen wird das p. t. Publicum gebeten, ausdrücklich Fernoendl's Fabrikat zu verlangen und nur solches anzunehmen, welches mit obiger Vignette inklusive meines Namens St. Fernoendl versehen ist. (4977) 26—6



Gemischtwaren-Handlung

mit sehr grossem Verkehre in einem grossen Industrie-Orte Kärtents ist nach Neujahr zu verpachten. Die Warenvorräthe sind um den Einkaufspreis abzulösen.

Briefliche Anfragen sind erbeten an die Administration dieser Zeitung unter Chiffre **R. G. N. 1888.** (4918) 15—2



Giftfreie Farben für Hausgebrauch

zum Färben von Wolle, Seide, Baumwolle und Leinen empfiehlt in Päckchen à 10 kr.

Adolf Hauptmanns Filiale

Laibach, Elefantengasse 10 — 12.

Auch halte ich ein assortiertes Lager von **Düsseldorfer Oel- u. Aquarell-Farben, chemischen und Erdfarben**, diversen Sorten **Lack, Pinseln** sowie allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln. — Gewöhnliche **Oelfarben und Firnis** in bekannter Qualität zu herabgesetzten Preisen. (4801) 6

C. J. Hamann

Laibach, Rathausplatz 8.

Mieder

In- und Ausländer-Fabrikat,
garantiert bester Schnitt.



Pflanzendraht-Mieder.

Das beste und billigste Tragen, weil diese Gattung waschbar ist, nie bricht und für jeden Körperbau genau passt. (4731) 3

Geradehalter

für Damen und Mädchen.

Damen-Mieder von 50 kr. angefangen. Mieder sind von 44 bis 90 cm Taillenweite in grösster Auswahl auf Lager.

Grosse Musterwahl aller Gattungen Damen- und Mädchen-

Schürzen.

Das Exquisiteste in **neuesten Schweizer**

Schlingstreifen und Einsätzen.

Feinste Kautschuk-

Betteinlagen.

Auch werden Aufträge auf Anfertigung von Miedern nach genauem Mass angenommen und schadhaft gewordene Mieder wie neu repariert und gereinigt.

Erlaube mir auf meine in der nächsten Nummer dieser Zeitung erscheinende Anzeige aufmerksam zu machen.